Beiträge zu einer Theologie der Religionen,
2019, 220 Seiten,
ISBN 978-3-290-18276-2
CHF 0.00 - EUR 0,00
Lieferbar

Musik in interreligiösen Begegnungen

hg. von Reinhold Bernhardt, Verena Grüter

- **Funktion der Musik als Brückenbauer**
- **Musik als sprachübergreifendes Medium**

Die Praxis und Theorie interkultureller und interreligiöser Begegnungen konzentrierte sich bisher vor allem auf den «Dialog» im Sinne eines verbalen Austauschs. In jüngerer Vergangenheit wurde dieser Fokus erweitert. Neben den rationalen und ethischen Dimensionen der Begegnung interessieren nun auch ästhetische Formen und Medien. Diese Akzentverschiebung reflektieren die Autorinnen und Autoren im Blick auf Musik.
In unterschiedlichen Wissenschaftsperspektiven wird der Frage nachgegangen, welche Rolle Musik in interreligiösen Begegnungen spielt: Hat sie die ihr zuweilen zugeschriebene innere Kraft, völkerverständigend und brückenbauend zu wirken? Welche Formen der durch Musik vermittelten interkulturellen und interreligiösen Begegnung lassen sich unterscheiden? Kommt dabei spezifisch religiöse Musik zum Einsatz oder wird diese gerade vermieden? Wie lässt sich Musik als religiös qualifizieren? Was bedeutet «Verständigung» in diesem Zusammenhang?

Reinhold Bernhardt
Reinhold Bernhardt, Dr. theol., Jahrgang 1957, ist Professor für Systematische Theologie / Dogmatik an der Universität Basel.

Verena Grüter
Verena Grüter, Dr. theol., Jahrgang 1961, ist Privatdozentin für Interkulturelle Theologie an der Theologischen Hochschule der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (Augustana) und Gastprofessorin an den Universitäten Göttingen und Heidelberg.